



Datenblatt GEQ

WEG-Linz, Meschedeweg 13+15+17+19 - Bestand zum

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf

HWB_{SK} 75 f_{GEE} 1,46

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF	2 679 m ²	Wohnungsanzahl	25
Konditioniertes Brutto-Volumen	8 237 m ³	charakteristische Länge l _c	2,09 m
Gebäudehüllfläche A _B	3 949 m ²	Kompaktheit A _B / V _B	0,48 m ⁻¹

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	aus Bestandsplänen + Lokalausweis, 29.04.2019, Plannr. Diverse vom		
Bauphysikalische Daten:	aus Bestandsplänen + Lokalausweis, 29.04.2019		
Haustechnik Daten:	aus Bestandsplänen + Lokalausweis, 29.04.2019		

Ergebnisse Standortklima (Linz)

Transmissionswärmeverluste Q _T		238 040 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	Luftwechszahl: 0,4	76 180 kWh/a
Solare Wärmegewinne $\eta \times Q_s$		54 145 kWh/a
Innere Wärmegewinne $\eta \times Q_i$	schwere Bauweise	58 130 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h		200 316 kWh/a

Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q _T		220 509 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V		70 570 kWh/a
Solare Wärmegewinne $\eta \times Q_s$		50 124 kWh/a
Innere Wärmegewinne $\eta \times Q_i$		54 652 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h		185 142 kWh/a

Haustechniksystem

Raumheizung:	Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus hocheffizienter KWK)
Warmwasser:	Kombiniert mit Raumheizung
Lüftung:	Fensterlüftung, Nassraumlüfter vorhanden

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEG von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at
Bautelle nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bautelle vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015

Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.